

BILDUNGSAKADEMIE DER GESUNDHEIT NORD GMBH

Im Klinikum Bremen-Mitte werden seit 1997 Fortbildungen für Mitarbeiter:innen in Sterilisationsabteilungen und Endoskopien angeboten. Seit dem Jahr 2000 sind diese Lehrgänge von der DGSV® zertifiziert.

Die praktische Ausbildung in der AEMP ist bisher durch Rahmenlehrpläne der DGSV® geregelt, folgt aber in vielen Einrichtungen eher dem "Zufallsprinzip". Die Qualifizierung ist für Mitarbeiter:innen vorgesehen, die mit der Begleitung und praktischen Ausbildung von neuen Mitarbeiter:innen, Auszubildenden und Praktikant:innen betraut sind. Praxisanleiter:innen verstehen Anleitung als Beziehungsangebot und prägen damit entscheidend die berufliche und persönliche Entwicklung der Anzuleitenden.

Das Anforderungsprofil an die Praxisanleiter:in zeigt, dass neben den fachlichen und pädagogischen Qualifikationen auch die kommunikativen und psychosozialen Kompetenzen weiterzuentwickeln sind.

VERANSTALTUNGSORT

Bildungsakademie der Gesundheit Nord gGmbH
Bereich Fort- und Weiterbildung
am Standort Bremen-Mitte
Gebäude 42, Ebene 2
St. Jürgen-Straße 1 | 28177 Bremen

TEILNEHMER:INNENZAHL

Max. 18 Personen

ANSPRECHPARTNERINNEN

Fragen zur Fortbildung:

Katharina Leonhardt FK III (DGSV®)
Lehrgangsleitung
Fon: 0421 497-5159
Katharina.Leonhardt@gesundheitsnord.de

Jutta Kaliske M.A. PH/Pflew
Lehrgangsleitung
Fon: 0421 4 97-50 21
Jutta.Kaliske@klinikum-bremen-mitte.de

ANMELDUNG ZUR FORTBILDUNG:

Carmen Sperling
Sekretariat
Fon: 0421 4 97-50 38
Fax: 0421 4 97-33 32
Carmen.Sperling@klinikum-bremen-mitte.de

Oder Online unter:

<https://www.gesundheitsnord.de/medizin-pflege/fort-und-weiterbildung-veranstaltungsuebersicht/detailansicht-einer-veranstaltung/praxisanleitung-aemp-dgsvr.html>

Stand: November 2022

Fortbildung Praxisanleitung in der AEMP (DGSV®)



**Bildungsakademie der
Gesundheit Nord gGmbH**
Bereich: Fort- und Weiterbildung

Praxisanleitung in der AEMP (DGSV®)

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter:innen einer AEMP, die mit den Aufgaben der Praxisanleitung für Auszubildende (FMA, OTA usw.) oder der Einarbeitung neuer Mitarbeiter:innen betraut sind.

ZIEL DER FORTBILDUNG

Die Teilnehmer:innen erwerben Fähigkeiten zur Handlungskompetenz, die eine individuelle, systematische und kompetente Begleitung und Unterstützung der praktischen Ausbildung in der AEMP ermöglicht.

Dies bedeutet im Besonderen:

- ▶ Erwerb von kognitiven, sprachlichen und interaktiven Fähigkeiten, die für ein soziales Handeln bedeutsam sind
- ▶ Erwerb von methodischen Kompetenzen
- ▶ Persönlichkeitsbildung
- ▶ Reflexionsfähigkeit und konstruktiver Umgang mit Selbstkritik

GESAMTQUALIFIKATION

- ▶ Organisation und Planung der praktischen Ausbildung im Einsatzbereich sowie individuelle Förderung und Unterstützung der Anzuleitenden
- ▶ Geplante und gezielte Anleitung der Anzuleitenden zur Umsetzung ihrer theoretischen Kenntnisse und Qualifizierung in der Praxis
- ▶ Hinführung zum problemorientierten Lernen, vernetzten Denken und eigenverantwortlichen Handeln
- ▶ Selbstständiges Durchführen der Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche
- ▶ Dokumentation und Reflexion der Lernverläufe
- ▶ Feste Ansprechpartner:in für die Anzuleitenden
- ▶ Bindeglied zwischen den Lernorten Theorie und Praxis
- ▶ Theoretische Anforderungen und praktische Erfordernisse verknüpfen
- ▶ Aufrechterhalten und Fortführen der eigenen fachlichen Kompetenz
- ▶ Sicherung des Wissens der Anzuleitenden

LEHRGANGSINHALTE

- ▶ Strategien für erfolgreiches Lernen
- ▶ Anleitungsprozesse planen, begleiten und praktisch umsetzen
- ▶ Kommunikation und Konfliktmanagement
- ▶ Beurteilung und Bewertung

Die theoretischen Lehrgangsinhalte werden durch praktische Übungen vertieft.

LEHRGANGSDAUER

Die 80 Unterrichtseinheiten dieses Lehrgangs werden in zwei Blockwochen angeboten, woran sich nach dem Ablauf von drei bis fünf Monaten noch ein Prüfungstag anschließt.

1. Blockwoche: 05.06.-09.06.2023
 2. Blockwoche: 26.06.-30.06.2023
- Prüfungstag: 02.11.2022 oder 03.11.2023

UNTERRICHTSZEITEN

Montag bis Freitag, jeweils von 08.30 Uhr bis 15.45 Uhr

TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

- ▶ Erfolgreicher Abschluss zur/zum Technischen Sterilisationsassistent:in mit erweiterter Aufgabenteilung (Fachkunde II nach DGSV®)

oder

- ▶ Abgeschlossene Ausbildung zur Fachkraft Medizinprodukteaufbereitung (FMA-DGSV®)

oder

- ▶ Medizinalfachberuf mit zusätzlich Fachkunde I DGSV®

und

- ▶ jeweils mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Aufbereitung von Medizinprodukten im Anschluss an die oben genannte Qualifikation.

KOSTEN (STAND 2022)

1.250,00 € inkl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühren der DGSV®